Linearschlitten

Artikel vom **18. September 2019**
Geräte und Vorrichtungen

Die neuen »AWL«-Linearschlitten von Arno gibt es nun auch für Langdreher von Star Micronics.

Seinen neuen »AWL«-Linearschlitten präsentiert Arno nun auch für »Star«-Langdrehmaschinen. Das Werkzeugaufnahmesystem für Dreh- oder Stechwerkzeuge verfügt über eine integrierte einstellbare Kühlmittelzuführung für die Hochdruckkühlung bis 130 bar. Gemeinsam mit dem »AFC«-Schnellwechselsystem erhöhen Anwender die Produktivität beim Langdrehen, weil Rüst- und Nebenzeiten deutlich sinken. Das Werkzeugaufnahmesystem verfügt über zwei unabhängige Kühlkanäle, die sich gezielt öffnen oder verschließen lassen und die durch verschiedene Anschlussmöglichkeiten für mehrere Maschinentypen passen. Je nach Maschine und Ausführung kann der neue Linearschlitten zwei bis sechs Werkzeuge aufnehmen. Dabei hat jede Kammer eine integrierte Kühlmittelzufuhr. So sind Werkzeuge mit und ohne Innenkühlung gleichzeitig einsetzbar. Durch die konstruktive Auslegung der Linearschlitten mit integrierter Kühlung

entfällt das zeitaufwendige Anschließen einer externen und kostenintensiven Verschlauchung. Zudem entfallen Störkonturen im Maschinenraum. Anwender können mit der zielgerichteten Hochdruckkühlung und der stabilen Keilspannung der Klemmhalter beim Zerspanen, Herstellerangaben gemäß, Standzeiterhöhungen von mehr als 25 % erreichen. Die Werkzeuge lassen sich mit wenigen Handgriffen lösen und befestigen. Beim Aufdrehen hebt eine integrierte Kontermutter den Spannkeil leicht an. So kann das Werkzeug einfach und schnell entnommen und eingesetzt werden. In den Linearschlitten sind auch Werkzeuge anderer Hersteller einwechselbar. Werden Linearschlitten und Schnellwechselsystem von Arno miteinander kombiniert, muss nur der vordere Teil des zweigeteilten Trägers entnommen und mit einem anderen Träger mit neuem Werkzeug wieder bestückt werden. Dadurch entfällt in vielen Fällen das erneute Einmessen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2018 Kuhn Fachverlag